

RS OGH 1971/9/30 2Ob366/70, 8Ob185/83 (8Ob186/83), 7Ob5/95

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.09.1971

Norm

ABGB §896
ABGB §1294
ABGB §1301
ABGB §1302 A
ASVG §123
ASVG §332 A

Rechtssatz

Im Falle einer Schadenszufügung durch mehrere Personen, bei der sich die Anteile der einzelnen an der Beschädigung nicht bestimmen lassen, ändert sich die Haftung der übrigen Schädiger nicht, wenn einem der Mitschädiger ein Haftungsbefreiungstatbestand - hier der Ausschluß des Familienregresses - zustattenkommt (Ablehnung der Revotierung).

Entscheidungstexte

- 2 Ob 366/70
Entscheidungstext OGH 30.09.1971 2 Ob 366/70
Veröff: JBl 1972,202
- 8 Ob 185/83
Entscheidungstext OGH 16.02.1984 8 Ob 185/83
- 7 Ob 5/95
Entscheidungstext OGH 31.05.1995 7 Ob 5/95
Vgl aber; Veröff: SZ 68/107

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1971:RS0017556

Dokumentnummer

JJR_19710930_OGH0002_0020OB00366_7000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at